

Verlust und Trauer

Gruppenangebot für Angehörige von Demenz Erkrankten

Diagnose Demenz - was passiert mit Ihnen nach der Diagnose?

Nachdem Sie vielfältige Entscheidungen treffen mussten, z.B. Betreuung zuhause oder in einer stationären Einrichtung

Nachdem Sie sich intensiv mit dem Verlaufsbild von Demenz auseinandergesetzt haben

Nach dem Suchen nach alternativen Behandlungsmethoden sowie Erledigung aller Formalitäten

Wie geht es Ihnen jetzt?

Wie geht Ihr persönliches Umfeld mit Ihnen um?

Gibt es in Ihrem Alltag Raum für Aufarbeitung des Geschehenen und die damit verbundene Trauer?

Hier setzt unser Gruppenangebot an z.B. mit

- Raum lassen für die vorhandene Trauer
- Austausch mit anderen betroffenen Angehörigen
- Umgang mit der eigenen Angst
- Auseinandersetzung mit der eigenen Endlichkeit
- Beschäftigung mit dem Thema Tod
- Kennenlernen der Sterbe- und Trauerphasen
- Wie verhalte ich mich, wenn es soweit ist
- Klärung der Frage, wen oder was nimmt ein Demenz Erkrankter wahr

Das Institut für Trauerarbeit (ITA) e.V. hat jahrelange Erfahrung in Gruppenarbeit mit Trauernden und möchte Ihnen, den Angehörigen von Demenz Erkrankten in Ihrer Trauerbewältigung beistehen und Ihnen helfen.

Trauen Sie sich, Hilfe anzunehmen!

Melden Sie sich bei uns – wir wollen Ihre Trauer in einer Gruppenarbeit begleiten

Gruppenleitung: Sabine Bella Götze, Trauerbegleiterin

Treffen der Gruppe: Dienstag 9-11 Uhr 1 x pro Monat nach Absprache

Ort: ITA, Bogenstraße 26, 20144 Hamburg

Kostenbeitrag: 10 € pro Gruppen-Abend

Für Erstgespräche erbitten wir eine Spende von 10-20 €

Institut für Trauerarbeit (ITA) e.V.

Telefon 040-36111683, Fax 040-36111684, eMail info@ita-ev.de